

KULTUR GUT

Knallhart

Ammersbek – Marek Erhardt hat die dunkelsten Winkel unserer Gesellschaft kennengelernt, in die Psyche von gewalttätigen Ehemännern geblickt, ist Drogendealern und Mördern begegnet. Auf der Jagd nach einem Serien-



brandstifter lag er mit Fahndern im Gebüsch, stürmte mit ihnen die Wohnungen von Gewaltverbrechern und erlebte tragische, anrührende und skurrile Geschichten. In seinem Erstlingswerk „Undercover“ berichtet er von seinen Erfahrungen. Marek Erhardt ist Hamburger, Sohn des bekannten Regisseurs Gero Erhardt und Enkel des unvergessenen Komikers Heinz Erhardt. (sl)

Sonnabend, 22. April, 20 Uhr, Kulturkreis Ammersbek, Pferdestall, Am Gutshof 1, Ak 12 Euro, für Mitgl. 9 Euro

Marek Erhardt Foto: Ole Jacobsen

Mit Posaunen und Trompeten

Volksdorf – In der Reihe „Konzerte Junger Künstler im Spiekerhus“ ist das Bläserquintett der Hochschule für Musik und Theater Hamburg

zu Gast. Gespielt werden Werke von Ewazen, Hidas, Kotsier Dukas, Debussy, Mendelssohn-Bartholdy und Puccini. Alexander Flamm und Hans Lehmann – Trompeten, Marianne John – Horn, Justus Reiff – Posaune, Péter Lajos Kánya – Tuba. (sl)

Wagnerhof, Museumsdorf Volksdorf, Im Alten Dorfe 46-48, 10 Euro, erm. und Mitglieder 7 Euro, Info unter www.spiekerhus-konzerte.de

Deutsche Rentenversicherung Nord

Vorträge und Seminare
rund um das Thema Rente

Meine Altersvorsorge - was habe ich schon, was brauche ich noch?
27. April 2017 16:30 Uhr

Rente und Frauen - Wie bin ich abgesichert?
04. Mai 2017 16:30 Uhr

Aktuelles aus der Deutschen Rentenversicherung
09. Mai 2017 16:30 Uhr

Die kostenfreie Veranstaltung findet statt in der **Auskunfts- und Beratungsstelle** Millerntorplatz 1, 20359 Hamburg
Tel. 040 34891-25060, Fax: 040 34891-25069
E-Mail: beratungsstelle-in-hamburg@drv-nord.de
Anmeldung erforderlich!

Wichtige Telefonnummern

Polizei 110 Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Polizeikommissariat 35 Wentzelplatz 1428 65 - 3510	Beratung und Hilfe Weißer Ring116 006
Polizeikommissariat 38 Rahlstedt428 65 - 38 10	Tel.-Seelsorge 0800 / 111 01 11
Sperrung von EC und Kreditkarten116 116	Kinder- und Jugendnotdienst42 84 90
Informationen	Notruf für vergewaltigte Frauen ..25 55 66
Behörden in Hamburg115	Arbeitslosenhilfe0800 / 111 04 44
HVV-Fahrplanauskunft ..1 94 49	Kinderschutzbund491 00 07
Service/Störungen	Müttertelefon 0800 / 333 21 11
Wasserwerke78 19 51	Vätertelefon31 76 83 13
E.on Hanse0180 / 161 66 16	Pro Familia34 11 10
Vattenfall0800 / 143 94 39	CARITAS280 14 00
Sperrmüllabfuhr ..25 76 - 25 76	Anonyme Alkoholiker und Angehörige271 33 53
Fundbüro428 11 35 01	Glücksspiel- und Schuldnerberatung280 21 70
Medizinische Notdienste	
Ärztlicher Notdienst116 117	
Gift-Information 05 51 / 192 40	

Verlosung: 5 x 2 Karten für „Männer-WG“



Die Sache mit der Gleichstellung

MUSIK-THEATER



Frauen sind auch dabei: Die Erzählerinnen begleiten durch das Stück
Foto: Maria Fox-Photography

Duvenstedt – Daniel gründet eine Männer-WG. Das Zusammenleben mit dem schwulen Marc und dem stotternden Martin stellt die drei Männer vor ungeahnt komische, aber auch nachdenklich stimmende Herausforderungen.

Das Aelita Musiktheater möchte mit „Männer-WG“ auf humorvolle Weise einen Beitrag zu einer stets aktuellen Debatte leisten: um die Gleichstellung. Wie viel „anders sein“ ist noch okay, um toleriert zu werden? Themen wie Vorurteile, Freundschaften, Selbstbewusstsein und die eigene Courage stehen im Vordergrund. Und auch musikalisch wird es vielfältig: Vorabendserienmusik, Hip-Hop, Schlager, Balladen, Rock und Pop – „die Band“ wird alle Auftritte live begleiten. (os)

Sonnabend, 22. April, 20 Uhr, Sonntag, 23. April, 16 Uhr, Max-Kramp-Haus, Duvenstedter Markt 8, Karten 10, erm. 8 Euro

Das Heimat-Echo verlost für den 22. und 23. April jeweils fünfmal zwei Freikarten. Die Teilnahme an der Verlosung ist auf zwei Wegen möglich: via Postkarte ans Heimat Echo, Eulenkrogstraße 27, 22359 Hamburg, oder per E-Mail an info@heimatecho.de. Bitte unbedingt an den vollständigen Namen, Anschrift und Telefonnummer denken. Stichwort/Betreff: „Verlosung Männer-WG“. Alle Einsendungen müssen mit Ablauf des 19. April 2017 eingegangen sein. Viel Erfolg!

(os)

Wellingsbüttler Osterklänge

GOTTESDIENST



Der Cellist Ramon Jaffé und die Sopranistin Sonja Adam

Wellingsbüttel – Musikalische Osterhighlights sind in der Wellingsbüttler Lutherkirche zu hören: Zur Todesstunde Jesu findet am Karfreitag ein musikalischer Gottesdienst statt. Neben Musik von J.S. Bach wird das zeitgenössische Werk „In Croce“ der bei Hamburg lebenden, russischen Komponistin Sofia Gubaidulina erklingen. Es spielt der renommierte, in Lettland geborene, Cellist Ramon Jaffé. An der Orgel: Moritz Schott. (sl)

Am Ostermontag musiziert die Wellingsbüttler Kantorei

mit dem Wellingsbüttler Kammerorchester und Solisten unter der Leitung von Moritz Schott. Auf dem Programm stehen wunderschöne Werke von Bruhns, Haydn und Mozart. Die Solisten sind Sonja Adam, Sopran, Kerstin Wolf, Orgel, Meredith Nicoll, Mezzosopran, Kay Philipp Fuhrmann und Immanuel Klein, Bass.

Karfreitag, 15 Uhr/Ostermontag, 17 Uhr, Lutherkirche Wellingsbüttel, Up de Worth 25, Eintritt frei, Spenden willkommen

TERMINE

15.-21. APRIL

Ostersamstag, 15. April 11-12.10 Uhr, Chinesisch-Kurs

Chinesisch für Jugendliche und Erwachsene.
Bücherhalle Volksdorf, bitte anmelden unter Tel. 04102 218137 bei Frau Shu-Fen Großer-Chen

Ab 14 Uhr, 2. Lions-Osterlauf und Osterfeuer

Sechs verschiedene Jedermann-Läufe für alle Altersklassen, 18 Uhr Familien-Osterfeuer der FF, Startgeld für Jahrgänge 2007 und jünger 5 Euro, für Generationenlauf und Jugendlichen-/Erwachsenenlauf 10 Euro, online bei Anmeldung zu entrichten,
Auch Anmeldung vor Ort möglich, Info: www.OsterSamstag.info

14.30-18 Uhr, Blutspende

DRK-Seniorentreffpunkt Sasel, Redder 2b, Telefon: 6012442 (Beate Rüsche)

Ostersonntag, 16. April 5.30 Uhr, Osterfrühgottesdienst

Gottesdienst mit Taufen mit Pastor Weisswange und Probst i.R. Lehmann. Um 7 Uhr Osterfrühstück.
Kirche Hoisbüttel, An der Lottbek 22-26

Dienstag, 18. April 15 Uhr, Bilderbuchkino

„Sonjas Abenteuer“ von Larissa Golik für Kinder ab 4 Jahren. Auch Donnerstag, 20. April, 16 Uhr,
Bücherhalle Volksdorf, Weiße Rose 1, kostenlos, ohne Anmeldung

17.30-19.30 Uhr, Kräuterwanderung

Kräuterwanderung mit Felicitas Bethmann, Tipps zum Sammeln und Verarbeiten, Mythen.

Botanischer Sondergarten Wandsbek, Walddörferstr. 273, bitte anmelden unter Tel. 693 97 34 oder per E-Mail an sondergarten@wandsbek.hamburg.de

19.30 Uhr, Vortrag und Diskussion

„Der Führer ruft“ – Die Evangelische Kirche unterm Hakenkreuz: Was geschah mit „belasteten Geistlichen?“

Fallbeispiele.
Kirche am Rockenhof, Rockenhof 5, Eintritt frei

Mittwoch, 19. April 13.30 Uhr, Opernführung

Besichtigung der Hamburgischen Staatsoper mit Brigitte Derlien von der Begegnungsstätte Bergstedt.
Treffpunkt Bühneneingang, Kleine Theaterstraße, Dauer ca. 2 Stunden, Anmeldung unter Tel. 604 02 49, 12 Euro, erm. 11 Euro

19.30 Uhr, Lichtbildvortrag

Das Naturschutzgebiet Duvenstedter Brook mit seiner einzigartigen Pflanz- und Tierwelt, Referent Jens-Peter Stödter vom Arbeitskreis Walddörfer im NABU Hamburg.
BiM, Saseler Str. 21, Eintritt frei, Spenden willkommen

Freitag, 21. April 15.30 Uhr, Bilderbuchkino

Kinder-Leseclub: „Helma legt los“: Alle Hühner in der Hühnerschule legen schöne weiße Eier. Nur Helmas Eier sind bunt – rot, blau und gelb. Warum bloß? Für Kinder ab ca. 4 Jahren, anschließend malen und basteln.

Sasel-Haus, Saseler Parkweg 3, Eintritt frei, Spende erbeten

17-18 Uhr, Dialog in Deutsch

Deutsch sprechen und Menschen kennenlernen! Kostenlos, jede Woche, ohne Anmeldung, Start zu jeder Zeit möglich.
Bücherhalle Volksdorf, Weiße Rose 1

19 Uhr, Lichtbildvortrag

Vortrag „Altes Meiendorf“ der Geschichtswerkstatt des Rahlstedter Kulturvereins e. V., anschließend Diskussion, Würstchen und Getränke.
Stadtteilschule Meiendorf, Deepenhorn 1

20 Uhr, Comedy

„Endlich Freytag“ mit Till Frey, Finalist beim Hamburger Comedy Pokal.
Begegnungsstätte Bergstedt, Bergstedter Chaussee 203, Kvv unter Tel. 604 02 49

Poppenbüttler Passion

KONZERT

Poppenbüttel – Mal Graun statt Bach: Die Passionsmusik von Carl Heinrich Graun „Der Tod Jesu“ zählt zu den populärsten und meistaufgeführten Werken ihrer Zeit. Über 60 Jahre lang wurde sie alljährlich am Karfreitag aufgeführt und das in Berlin, in Köln, in Wien, in Kopenhagen und in Rom, um nur einige Orte zu nennen. Das Publikum war stets hingerissen von der Empfindsamkeit, den tiefen Emotionen in der Musik und

den Texten. In Poppenbüttel singen Solisten und die Kantorei Poppenbüttel unter der Leitung von Friederike Schorling. Die Junge Philharmonie Poppenbüttel begleitet das Konzert mit großem Orchester. (sl)

Karfreitag, 14. April, 19 Uhr, Marktkirche Poppenbüttel, Poppenbüttler Markt 2, Karten 10-20 Euro, erm. 5 Euro, Kinder frei